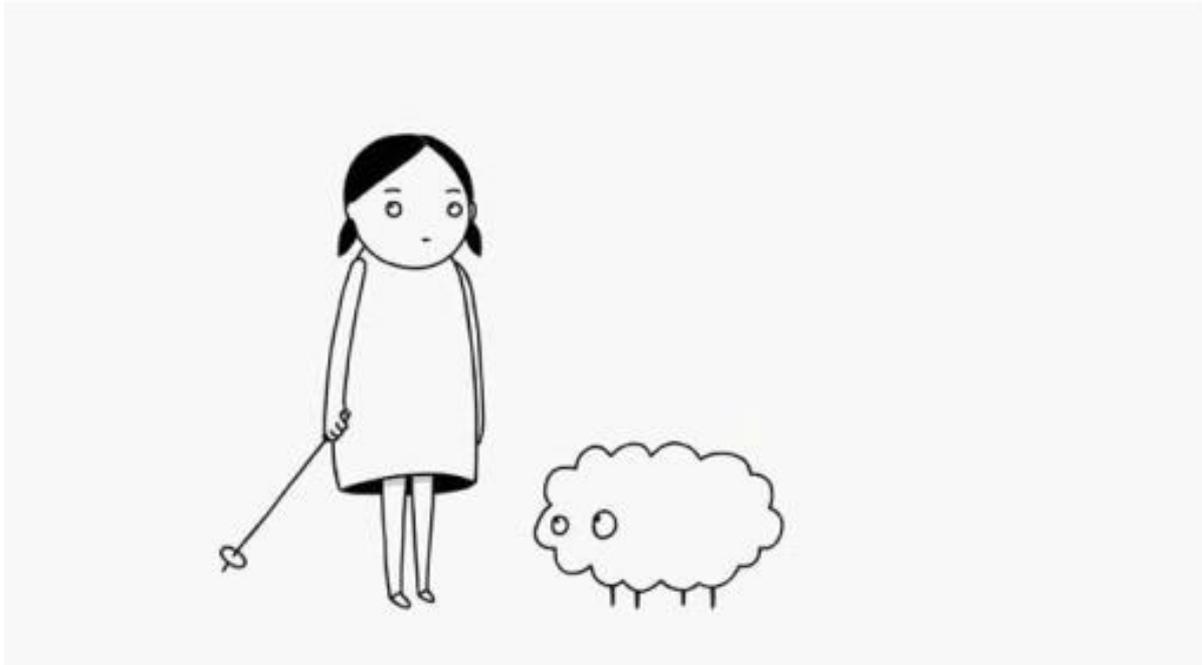




# PAWO

DEUTSCHLAND 2015 | EXPERIMENTALFILM | 7'30 MIN.



## Themen

Abenteuer, Spielzeugfiguren, Fantasiewelt

## Inhalt

PAWO ist das magische Abenteuer einer kleinen Spielzeugfigur, die sich in einer sonderbaren Welt befindet. Dank eines seltsamen Begleiters wird sie sich ihrer Stärken und Fähigkeiten bewusst.

## Mutig sein

Ein kleines skizziertes Mädchen steht unentschlossen auf einer weißen Fläche. Als sie ein paar Ski-Stöcke bekommt, begibt sie sich auf eine rasante Fahrt den Berg hinunter. Auf dem Weg trifft sie eine andere Figur, die sich verwandeln kann. Fasziniert beobachtet das Mädchen die andere Figur. Mit ihren magischen Zauberstöcken ist sie mutig, keck und fröhlich und hat so gar keine Angst vor der sich ständigverwandelnden Figur. Können die Kinder erkennen, in was sich die andere Figur verwandelt? Am Ende verlassen sie sogar gemeinsam den Raum, sie scheinen Freunde geworden zu sein.

Pawo bedeutet auf Tibetisch so viel wie „Held\*in“ oder „mutig sein“. Die Moral dieser Geschichte ist eindeutig: Kein Mensch wird mutig geboren, sondern muss an seinen Erfahrungen wachsen, um das Abenteuer Leben zu bewältigen. Dabei begegnet man schon manchmal komischen Gestalten, durch die aber häufig das Selbstbewusstsein wächst.



- Was haben die Kinder schon Abenteuerliches erlebt?
- Waren sie auch schon einmal mutig?

### *Form*

Die Technik des Films ist ein einfacher Strich. Pawo ist gezeichnet und alles Neue entsteht aus dem Vorhandenen.

So lädt der Film eindeutig zur Nachahmung ein. Man kann mit den Kindern versuchen, was man alles aus einer Linie malen kann, oder aus einem Kreis...

Die Kinder könnten z.B. aus einer Schnur verschiedene Wesen legen und zuschauen, wie sie sich verändern, wenn jemand an einem anderen Punkt etwas anders hinlegt.

### *Zauberei*

Das Mädchen hat einen magischen Stock, mit dem sie die Dinge um sich herum verändern kann. Dass Kinder gern Hexe oder Zauberer spielen, ist weit verbreitet. Gibt es etwas in der Welt, das die Kinder Verzaubern würden, wenn sie könnten?

Braucht man dazu einen Spruch oder reicht ein einfacher Stab? Gibt es vielleicht auch im richtigen Leben manchmal Momente, die sich anfühlen, als wären sie magisch?